

PRESSEINFORMATION

Fachmesse für industrielle Instandhaltung steht erneut im Zeichen der Digitalisierung

Willkommen zur «maintenance Schweiz» 2019 in Zürich

Muttenz, 14.11.2018

Die zwölfte Ausgabe der «maintenance Schweiz» am 13. und 14. Februar 2019 in Zürich informiert die Besucher erneut über die neuesten Lösungen und Technologietrends. In den vergangenen Jahren hat sie sich als Leitmesse für die industrielle Instandhaltung und als wichtigster Branchenanlass etabliert. Eines der Fokusthemen ist die Digitalisierung und die vielfältigen Chancen, die sie für die Industrie und ihre Mitarbeiter bietet.

Besonders in der bisher von Hardware getriebenen industriellen Instandhaltung etablieren sich immer mehr softwarebasierte Lösungen wie «IIoT» (Industrial Internet of Things). Sie überwachen mit funkgesteuerten Sensoren und Datenloggern nahezu ortsunabhängig ganze Produktionsstrassen. Damit eröffnen sie Möglichkeiten für die Erhöhung der Effizienz und neue Dienstleistungsangebote.

An der kommenden maintenance Schweiz in Zürich präsentieren rund 80 Aussteller und ca. 20 Vortragende ihr Wissen über diese und weitere digitale Entwicklungen. Ein Begriff der Stunde ist «Smart Maintenance»: Antriebe oder Motoren, Getriebe oder ganze Förderanlagen können mit einzelnen Modulen überwacht werden, um sie beispielsweise über Tablets oder AR-Systeme jederzeit im Blick zu haben. Dadurch können Betreiber Schadensszenarien erstellen, bevor es zum kostspieligen Stillstand kommt. «Die Digitalisierung gibt uns die Chance, zustandsorientiert planbare Wartung anzubieten», fasst Michael Kummer zusammen. Er ist Geschäftsführer der Kummer Elektro AG und langjähriger Aussteller an der maintenance Schweiz. «Damit bekommt der Kunde den grösstmöglichen Nutzen

seiner Maschinen- oder antriebstechnischen Komponenten» ergänzt er. Auch für die Zustandsermittlung von Motoren oder Getrieben gibt es neue Lösungsansätze, die mit modernster Software die Integration von Daten in eine webbasierte Lösung ermöglichen. Siemens Schweiz AG präsentiert dazu beispielsweise ihre «MindTwin» Softwarelösung, die das IIoT bereits jetzt zur Realität werden lässt.

Die Digitale Transformation live in Zürich erleben

Bei den Begriffen digitale Transformation und Zeitalter des IIoT denken viele immer noch an diffuse Datenmodelle in der Cloud, die nicht mehr so leicht zu handhaben sind wie ein Drehmomentschlüssel am Motorblock. Dass sich mit den modernen Lösungen in der zukunftsorientierten Instandhaltung auch neue Arbeitsplätze schaffen lassen, wird an der maintenance Schweiz in Zürich live demonstriert. Denn Sensoren, Funkmodule oder RFID-Chips an Maschinenkomponenten zentralisieren auch hochkomplexe Systeme über intelligente Softwaresteuerungen. Die Instandhaltung wird als Berufsbild durch diese Entwicklung aufgewertet. Massnahmen lassen sich schneller und direkter umsetzen, was die Personalkosten des Betreibers reduziert. Insgesamt kann die Digitalisierung damit einen Beitrag beisteuern zur Arbeitsplatzsicherung, der Eröffnung neuer Geschäftsmodelle, vereinfachter Prozesse und den Fachkräftemangel lindern. Geschäftsführer Michael Kummer ist sich durch seine Erfahrung mit den neuen IIoT-Lösungen jedenfalls sicher: «Der Mensch wird nicht von der Sensorik verdrängt. Sie führt eher zu einer Synergie von Mensch und Maschine».

Grosse Themen-Bandbreite des Rahmenprogramms mit Netzwerkgarantie

An der maintenance Schweiz 2019 finden Besucher neben den grossen Bereichen der industriellen Instandhaltung sowie der Softwarelösungen und deren Sicherheit auch alle nötigen weiteren Informationen im Zusammenhang mit technischen Anlagen: Sei es die Planung, die Beratungsdienstleistung, das Wissensmanagement, der Arbeitsschutz, die Beschilderung oder betriebliche Gesundheitsthemen. Zu Letzterem gewährt die SUVA spannende Einblicke in aktuelle Kampagnen rund um die Arbeitssicherheit. Darüber hinaus präsentieren Verbände wie der Kooperationspartner **fmpro Swiss** und der Verbandspartner dem **SVLW**



(Schweizerischer Verein Luft- und Wasserhygiene) ihre umfassenden Dienstleistungen für Mitglieder und Interessierte.

Das Rahmenprogramm der Messe bilden wieder vielfältige Kurz-Vorträge im ScienceCenter von Vertretern namhafter Akteure wie **ABB**, **Siemens Schweiz AG**, **Netech Neeser Technik AG**, oder der **A.I.A. GmbH**. Einige der Programmhilights stehen bereits fest und finden sich auf der Website der Messe: www.maintenance-schweiz.ch. Weitere spannende Präsentationen werden bis zum Start der Messe laufend aufgeschaltet.

«Loyalty Programm» für Besucher - «Networking Lounge» für Aussteller

Neu auf der maintenance Schweiz gibt es 2019 eine «Networking Lounge» für Aussteller. Die gemütliche Lounge bietet ein exklusives Food & Beverage-Angebot und bietet Ausstellern u.a. die Möglichkeit, sich mit ihren Kunden zurückziehen zu können, um fernab vom Messegeschehen beispielsweise wichtige Gespräche zu intensivieren. Gleichzeitig gibt es zum ersten Mal ein «Loyalty Programm» für Besucher. Dazu haben Besucher, welche 2017 und 2018 auf der Messe registriert waren, exklusiven Zutritt zu dieser Lounge und können sich mit einem feinen Apéro und Fingerfood verköstigen. Also ein Grund mehr, wieder beim wichtigsten Branchenevent 2019 mit dabei zu sein.

Der traditionelle Ausstellerabend findet weiterhin am ersten Messetag statt. Beim Apéro riche ist auch die Fachkompetenz in den bereits angesprochenen Themen breit vertreten. Dadurch bietet sich aktiven Teilnehmenden gewissermassen eine Netzwerkgarantie, sich intensiv und gemütlich auszutauschen.

Registrieren Sie sich noch heute mit dem **Gutschein-Code «3140»** für die maintenance Schweiz 2019 und sichern Sie sich **Ihr kostenloses Eintrittsticket** zum Eintritt in eine smartere Instandhaltungswelt.

Parallel zur maintenance Schweiz öffnet übrigens die Messe «Pumps & Valves» am 13. & 14. Februar 2019 ihre Tore, die sich gleich nebenan befindet www.pumps-valves.ch und den Fachbesuchern eine optimale Synergie ermöglicht.

www.maintenance-schweiz.ch



(Zeichen: 5900 inkl. Leerzeichen)

Informationen über Easyfairs

Easyfairs ermöglicht Wirtschaftszweigen einen Blick in die Zukunft - „visit the future“. Leitveranstaltungen greifen die Bedürfnisse der jeweiligen Branche auf und präsentieren Lösungen in einem idealen Veranstaltungsformat.

Die Gruppe veranstaltet im Moment 218 Messen und Ausstellungen in 17 Ländern (Algerien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Niederlande, Norwegen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Vereinigte Arabische Emirate und Vereinigte Staaten von Amerika). Zudem betreibt Easyfairs 10 Messegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Gent, Antwerpen, Namur, Mechelen-Brüssel Nord, Hardenberg, Gorinchem, Venray, Stockholm, Göteborg and Malmö).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die Automation & Electronics (Zürich), die Empack (Dortmund und Zürich), die Label&Print (Zürich), die Logistics & Distribution (Zürich), die maintenance (Dortmund und Zürich), die Packaging Innovations (Zürich), die Pumps & Valves (Dortmund und Zürich), die Recycling-Technik (Dortmund) und die Solids (Dortmund und Zürich).

Die Gruppe beschäftigt über 750 Mitarbeiter und erwirtschaftete einen Umsatz von über 160 Millionen Euro für das Geschäftsjahr 2016/2017.

Das Ziel von Easyfairs ist es, der anpassungsfähigste, aktivste und effektivste Marktteilnehmer in der Messewirtschaft zu sein. Das Augenmerk liegt dabei auf der Einstellung hochmotivierter Mitarbeiter, der Entwicklung der besten Instrumente im Bereich Marketing und Technologie sowie in der Entwicklung starker Marken.

Werfen auch Sie einen Blick in die Zukunft: „Visit the future - with Easyfairs“.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite www.easyfairs.com

- ENDE -

Kontakt Easyfairs Switzerland

Stefan Meier
Event Content Manager
Tel. +41 (0)61 228 10 06
St. Jakobs-Strasse 170a
CH-4132 Muttenz
Stefan.Meier@easyfairs.com

Kontakt INOVERIS

Markus Frutig
Geschäftsführer INOVERIS
Tel. +41 (0)44 552 43 00
Schulstrasse 2
CH-8952 Schlieren
m.frutig@inoveris.ch

